

PRESSEMITTEILUNG

Ein Feuerwerk zum Schluss**Gezeitenkonzerte beenden Festival mit großem Konzert auf dem Polderhof Bunderhee**

Zum großen Finale der Gezeitenkonzerte verwandelt sich die Reithalle des Polderhofes wieder in Ostfrieslands größten Konzertsaal. Am Sonntag, 6. August, tritt die junge norddeutsche philharmonie (jnp) unter der Leitung von Kiril Stankow gemeinsam mit dem Pianisten Frank Dupree um 17 Uhr auf dem Friesenpferdegestüt Brümmer in Bunderhee auf. Gefördert wird das traditionelle Schlusskonzert vom Hausherren Helmuth-Aiso Brümmer sowie den Volksbanken und Raiffeisenbanken. „Wir sind froh, mit der jungen norddeutschen philharmonie bereits zum vierten Mal eines der aufregendsten deutschen Orchester für das Schlusskonzert präsentieren zu können“, betont Landschaftspräsident Rico Mecklenburg.

Details zum Konzertprogramm erläutert der künstlerische Leiter des Festivals, Matthias Kirschnereit: „Georg Friedrich Händels berühmte ‚Feuerwerksmusik‘ eröffnet das Konzert, gefolgt vom jazzgeprägten Klavierkonzert Nr. 5 op. 72 von Nikolai Kapustin, das der großartige Frank Dupree spielen wird, der bereits im vergangenen Jahr bei den Gezeitenkonzerten mit Kapustin begeistert hat. Nach der Pause folgt die spritzige ‚Military Sinfonietta‘ op. 11 der weitgehend unbekanntes tschechischen Komponistin Vítězslava Kaprálová. Das Konzert endet mit einer Hommage an den vielleicht größten lebenden Filmkomponisten, John Williams. Zu hören sein werden das ‚Flying Theme‘ aus dem Film ‚E.T.‘ sowie eine brillante Suite aus dem Western ‚In einem fernen Land‘. Die Leitung hat Kiril Stankow, einer der vielversprechendsten jungen Dirigenten.“

„Wir freuen uns, bereits zum siebten Mal Gastgeber des Schlusskonzerts der Gezeitenkonzerte zu sein. Im außergewöhnlichen Ambiente unserer Reithalle ein derartiges kulturelles Highlight präsentieren zu können, erfüllt uns mit Stolz“, erklärt Helmuth-Aiso Brümmer von der ENOVA Unternehmensgruppe. Er ist gleichzeitig Gastgeber und Konzertförderer. „Mich freut außerdem das rege Interesse an dem Streifzug mit der Vorstellung unserer Friesenpferde“, so Brümmer weiter.

Gefördert wird das Schlusskonzert neben der ENOVA von der Stiftung Niedersächsischer Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie von der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Ostfriesland. „Die Gezeitenkonzerte haben sich als ein weit über die Grenzen Ostfrieslands hinaus ausstrahlender kultureller Leuchtturm etabliert, den wir als langjähriger Förderer gerne begleiten“, verdeutlicht Jan-Siefke Dirks, Stiftungsrat der Stiftung Niedersächsischer Volksbanken und Raiffeisenbanken und Vorstand der Volksbank Esens eG. „Matthias Kirschnereit und der Ostfriesische Landschaft gelingt es Jahr für Jahr, ein facettenreiches Programm zusammenzustellen, das fest in der Region verankert ist und sowohl Weltstars als auch junge Nachwuchskünstler in die wunderbaren Spielorte Ostfrieslands führt – das hat die diesjährige Saison wieder eindrucksvoll gezeigt“, ergänzt Ulrich Jungmann, stellvertretender Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Ostfriesland und Vorstand der

13. Juli 2023

PRESSEMITTEILUNG

Raiffeisenbank eG, Moormerland. „Das Schlusskonzert ist auch in diesem Jahr wieder ein ganz besonderer Veranstaltungshöhepunkt in unserem Geschäftsgebiet, den wir als Förderer der Gezeitenkonzerte gerne aktiv begleiten“, unterstreicht Thomas Lügen, Bereichsleitung Firmenkunden Leer der Ostfriesische Volksbank eG.

„Meine Vorfreude auf das Schlusskonzert am kommenden Sonntag ist riesig. Mein herzlicher Dank gilt schon jetzt den engagierten jungen Musikerinnen und Musikern dieses fabelhaften Orchesters und unserem künstlerischen Leiter Matthias Kirschnereit – aber insbesondere natürlich all den Förderern, ohne die das hochkarätige Programm unseres Festivals in dieser Form nicht realisierbar wäre. Besonderer Dank gilt dem Hausherrn Helmuth-Aiso Brümmer und den Mitarbeitern des Polderhofs für ihr großes Engagement für dieses logistisch so aufwändige Abschlusskonzert. Es ist immer wieder faszinierend, wie sich die Gestütshalle für einen Tag in Ostfrieslands größten Konzertsaal verwandelt,“ unterstreicht Landschaftspräsident Rico Mecklenburg.

Für das Schlusskonzert sind noch Restkarten verfügbar. Karten sind in der Ostfriesischen Landschaft, bei den bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter www.gezeitenkonzerte.com oder telefonisch unter 04941 – 1799-67 erhältlich.



Freuen sich auf das Schlusskonzert der Gezeitenkonzerte auf dem Friesenpferdegestüt Polderhof, von links:

Jan-Siefke Dirks, Stiftungsrat der Stiftung Niedersächsischer Volksbanken und Raiffeisenbanken und Vorstand der Volksbank Esens eG, Ulrich Jungmann, stellvertretender Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Ostfriesland und Vorstand der Raiffeisenbank eG, Moormerland, Thomas Lügen, Bereichsleitung Firmenkunden Leer der Ostfriesische Volksbank eG, Helmuth-Aiso Brümmer von der ENOVA Unternehmensgruppe und Eigentümer des Polderhofes, Matthias Kirschnereit, künstlerischer Leiter der Gezeitenkonzerte, Landschaftspräsident Rico Mecklenburg und Raoul-Philip Schmidt, organisatorischer Leiter der Gezeitenkonzerte.

PRESSEMITTEILUNG



Matthias Kirschner, künstlerischer Leiter der Gezeitenkonzerte, und Helmuth-A. Brümmer, Gastgeber des Abschlusskonzertes, zeigen dem Friesenpferd „Gauke“ das Programm der Gezeitenkonzerte.

Veranstalter:

Ostfriesische Landschaft
Landschaftsforum | Gezeitenkonzerte
Georgswall 1 - 5
26603 Aurich
Tickethotline: +49 (0)4941 17 99-67
Mail: karten@ostfriesischelandschaft.de
www.gezeitenkonzerte.ostfriesischelandschaft.de

Pressekontakt:

Sebastian Schatz
Telefon: 04941 1799-23
schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5
26603 Aurich